



Klaus Rapp, Pfarrer, Geistlicher Rat

☎ 06201/496521
✉ pfarrer@bachgemeinden.email



Pierre Gerodez, Diakon

☎ 06201/41684
📞 0176/22577666



Ute Arnold, Gemeindefereferentin

☎ 06201/496522
✉ ute.arnold@bachgemeinden.email

Pfarrbüro Hemsbach

Gartenstraße 1a
69502 Hemsbach

Sonja Kohl

☎ 06201/49650
📞 06201/496565
✉ pfarramt@bachgemeinden.email

Öffnungszeiten:

Mo - Do 10.00 - 12.00 Uhr

Pfarrbüro Laudenbach

Friedrich-Ebert-Straße 2
69514 Laudenbach

Nika Brockenauer

☎ 06201/75257
📞 06201/876765
✉ pfarramt.lb@bachgemeinden.email

Öffnungszeiten:

Mi 10.00 - 12.00 Uhr

Ansprechpartner für die Raumvergabe der Gemeindezentren:

Pater-Delp-Gemeindehaus

Gottlieb-Daimler-Str. 2
69502 Hemsbach

Alexandra Seitz-Garotti

☎ 06201/8769874

Bartholomäus-Saal

Untere Straße 26
69514 Laudenbach

Sabine Diehlmann

☎ 06201/75267

www.bachgemeinden.de



Redaktionsschluss für das nächste **Unterwegs**
(29.10.—26.11.23.): **Mo, 16.10.23, 08:00 Uhr**

Unterwegs

08|2023 01.10.—29.10.23



Seelsorgeeinheit Hemsbach

St. Laurentius Hemsbach
St. Bartholomäus Laudenbach
Sta. Maria Sulzbach





Apache & Co.

Mit bürgerlichem Namen heißt er Volkan Yaman, ist 25 Jahre alt und ein über 2 Meter großer Hüner mit langen Haaren und Sonnenbrille. Er ist derzeit vielleicht der bekannteste und beliebteste Star der deutschsprachigen Musikszene und räumt jeden Award ab: die Rede ist von „Apache 207“!

Aufgewachsen ist er in Ludwigshafen Gartenstadt, in einem Block-Hochhaus – „nicht mal die Sonne schafft's da rein - in armen Verhältnissen. Und er macht keinen Hehl daraus! Seine steile Karriere begann 2018, und der Höhenflug geht weiter. Aber abgehoben ist er deswegen nicht, sondern auf dem Boden geblieben wie kaum ein anderer Star! Keine Spur von Überheblichkeit, stattdessen spürbare Authentizität. Damit begeistert er ein Millionen-Publikum (mittlerweile auch mich). Was macht diesen jungen Mann so besonders?

- Er vergisst nicht, woher er kommt, und mit wem er schwere Zeiten verbracht hat: vom Block in Ludwigshafen, rauchte mit Freunden im Treppenhaus, hatte Stress mit Nachbarn... Seine Alben tragen Titel wie „Treppenhaus“, „Platte“ oder „Gartenstadt“. Sein Bruder und sein langjähriger Schulfreund sind seine Manager, mit ihnen teilt er das Erreichte- das, wovon sie gemeinsam geträumt haben

- er ist reflektiert; ist sich bewusst, dass Geld und Erfolg vergänglich sind und das Glück nicht im Materiellen liegt: *„hab mich verlor'n zwischen ,n paar Millionen...“ – „ein Schritt Richtung besser, drei Schritte Richtung schlimmer...“ – „bete zu Gott: wenn das Geld uns verändert, dann lass uns ein Leben lang arm sein...“*

- Dankbarkeit und Liebe zu seiner Mutter werden in vielen Songs thematisiert: *„Mama, schau her, dein Sohn hat es endlich geschafft, du wurdest eine Millionärin über Nacht.“*

- er ist empathisch, verliert „die anderen“ nicht aus dem Blick, hört auf sein Gewissen: *„... Es fühlt sich komisch an, dass nie mehr Mutters Hände Toiletten putzen mit dem Gewissen, dass sie jetzt Mütter von Fremden putzen“- „...Du hoffst, dass ER Deine Gebete erhört, aber jetzt grade wegsieht“*

- er singt von Sehnsucht nach einem besseren Ort, ohne Gewalt, wo es friedlich ist und der Himmel blau: *„...ich muss endlich wieder raus hier, bevor die Hand wieder zur Faust wird, dahin, wo der Himmel wieder blau wird, an einen anderen Ort...“*

- er verschweigt nicht die schmerzhafteste Realität, und wie viele ihr begegnen: *„...was auch kommt, egal, Mann, ich zersieh meinen Feind...“ – „...bevor die Hand wieder zur Faust wird...“*

Was „Apache“ in seinen Songs zu erzählen hat, erinnert mich oftmals an Inhalte und Werte aus unserem christlichen Glauben – nur eben in andere Worte und in Rhythmus und Beats verpackt:

Bewusstsein um Vergänglichkeit des Materiellen, Dankbarkeit, sich zu den Wurzeln bekennen, die Eltern ehren, andere teilhaben lassen, das Gewissen beachten, Sehnsucht nach einem friedlicheren Ort... Ich denke dabei an Paradies, an die Gebote, an Gemeinschaft.

Und ja: „Apache 207“ singt auch von Gewalt, Alkohol, Drogen und Konkurrenzkämpfen. Für Manche ist das Realität. Weshalb sollte sie verschwiegen oder beschönigt werden? Auch der christliche Glaube steht in der Verantwortung, Missstände, Leid und Tod zu thematisieren. Weil das Teil unseres Lebens ist!

Schmutziger Sex und romantische Liebe, Kriminalität und ehrenvolle Werte, luxuriöse Protzerei und demütige Dankbarkeit – all das steht in den Liedern von „Apache 207“ nebeneinander, macht ihn sympathisch und v.a. authentisch. Es ist ein Abbild der Widersprüchlichkeiten, aus denen das Leben besteht.

Wir mögen oft den Eindruck haben, dass wir in einer oberflächlichen, gottvergessenen Gesellschaft leben, dass Glauben und Kirche keine Rolle mehr spielen. Vielleicht sind sie aber gar nicht verschwunden, sondern haben sich nur verlagert; finden neue, ungewohnte Ausdrucksweisen?

Die Sehnsucht nach einem besseren Leben, das Bewusstsein um vergängliches Glück und Dankbarkeit für das Schöne sind in vielen (auch jungen!) Menschen vorhanden! Der Blick über das hinaus, was gerade sichtbar vorhanden ist – ist das nicht auch eine Definition von Hoffnung und Glauben? Apache & Co verleihen dem einen Ausdruck in Sprache und Musik, die viele Menschen ansprechen. Gerade auch die, die nicht zur Zielgruppe und in das typische Milieu bekennender Christ*innen gehören.

Ich habe den Eindruck, in der Musikszene entsteht (schon seit einigen Jahren!) eine Glaubenskultur. Neue Orte, an denen all die Themen ihren Platz finden, die „mensch“ schon immer umtreiben.

Es gilt, in Zukunft noch viel mehr solcher Orte zu entdecken.

„Hin und wieder schafft's auch hier ein Hoffnungsschimmer rein (in die Blocks, Anm.), lass den Kopf nicht häng'n, dann siehst Du ihn vielleicht...“ (aus: „Was weißt Du schon“, Apache 207)

Vielleicht schafft es ja so ein Hoffnungsschimmer bis zu uns?!

Ihre Ute Arnold -Gemeindereferentin-



Bitte beachten Sie: Wenn bei den Gottesdiensten kein Zelebrant in Klammer angegeben ist, steht Pfarrer Rapp der Feier vor.

Samstag, 30.09.

18:00 St.Bartholomäus Vorabendmesse
Margareta Hund

Sonntag, 01.10.

(L 1: Ez 18,25-28 (ML I 330) L 2: Phil 2,1-11 (ML I 331f) oder Phil 2,1-5 (ML I 332) Ev: Mt 21,28-32 (ML I 333))

10:30 St.Laurentius Messfeier
Dieter Hagenmeyer, Albert Hassel, Alfred Peter Kain, Aloisia Kargoll, Elisabeth Knapp

Mittwoch, 04.10.

18:00 Gemeindezentrum,
Sulzbach Messfeier

Freitag, 06.10.

12:00 St.Laurentius Erntedankgottesdienst des St. Laurentius
Kindergarten

Samstag, 07.10.

13:30 St.Laurentius Trauung des Brautpaares Vivien Rankel
und Patrick Schmidt (Diakon Gerodez)

18:00 Paul-Gerhardt-Kirche,
Sulzbach Vorabendmesse
*Monika Diesner, Franziska Geistl, Anneliese Hack,
Eline Hilkert, Fritz Knapp, Giovanni Lombardo,
Karl Rebel, Edelgard Reinemuth, Katharina Schäfer*

Sonntag, 08.10.

(L 1: Jes 5,1-7 (ML I 334f) L 2: Phil 4,6-9 (ML I 336) Ev: Mt 21,33-44 (ML I 337f))

09:00 St.Bartholomäus Wort-Gottes-Feier (Fr. Schwalbenhofer)

10:30 Pater-Delp-Haus Messfeier mit Erntedankfeier und
Beteiligung des Kath. Kindergartens St.
Laurentius
*Christine Deutrich, Renate Engel, Wolfgang
Erhard, Ellen Grünewald, Helmut Keller, Gisela
Lochböhler, Wilhelmine Wagner, Cäcilia Wind*

Dienstag, 10.10.

14:30 Evangelisches
Gemeindehaus
Laudenbach Ökumenische Seniorenandacht
(Pfr'in Risch / Gem.Ref. Arnold)

Donnerstag, 12.10.

19:00 Pater-Delp-Haus Taizé Andacht (Jordan-Gruppe)

Freitag, 13.10.

18:00 St.Bartholomäus Schöpfung-Rosenkranz-Andacht der Kfd

Samstag, 14.10.

15:00 St.Laurentius Trauung des Brautpaares Annika Walther
und Nils Drücker

18:00 St.Bartholomäus Vorabendmesse
*Auf eigene Meinung von Andreas Fleck,
Martin Botz, Otwin Flösser, Anna Maria
Hannemann, Josef Reitberger, Kurt Spira, Klaus
Ziegler*

Sonntag, 15.10.

(L 1: Jes 25,6-10a (ML I 339) L 2: Phil 4,12-14.19-20 (ML I 340f) Ev: Mt 22,1-14 (ML I 341f) oder Mt
22,1-10 (ML I 342f)
oder L: Ez 43,1-2.4-7a (ML I 457) APs: 1 Chr 29,10b-11a.11b-12a.12b-13 (ML I 458) E: Eph 2,19-22 (ML
I 464f) Ev: Mt 16,13-19 (ML I 467))

10:30 St.Laurentius Messfeier
*Albert Brückl,
Karl-Heinz Kannengießner, Andreas Rippel*

Dienstag, 17.10.

14:30 St.Bartholomäus Messfeier

Mittwoch, 18.10.

18:00 Gemeindezentrum,
Sulzbach Messfeier

Samstag, 21.10.

18:00 St.Bartholomäus Vorabendmesse - MISSIO-Kollekte
*Hildegard Bangert, Dieter Beck, Irmgard Hilkert,
Marianne Jäger, Ingrid Pfannebecker*

Sonntag, 22.10.

(L 1: Jes 45,1.4-6 (ML I 344) L 2: 1 Thess 1,1-5b (ML I 345) Ev: Mt 22,15-21 (ML I 346))

- 10:00 Pater-Delp-Haus / Foyer Ankommen bei Kaffee und Tee mit Spielen
- 10:30 Pater-Delp-Haus Messfeier - Abenteuerlandgottesdienst
MISSIO-Kollekte
Oskar Embach, Charlotte Restle, Christine Schindler
- 14:30 St.Laurentius Tauffeier

Dienstag, 24.10.

- 14:30 St.Bartholomäus Messfeier

Mittwoch, 25.10.

- 18:00 Gemeindezentrum, Sulzbach Messfeier

Samstag, 28.10.

- 10:30 St.Laurentius Messfeier zur Diamantenen Hochzeit von Eleonore und Peter Kleefisch mit dem Liederkranz und dem Kirchenchor
- 18:00 St.Bartholomäus Vorabendmesse mit Kirchenchor
*Auf eigene Meinung von Andreas Fleck, Leopold und Karoline Schüssler
Hans Buchholz, Harald Grab, Angelika Pryor, Margarete Schobrick*

Sonntag, 29.10.

(L 1: Ex 22,20-26 (ML I 347) L 2: 1 Thess 1,5c-10 (ML I 348f) Ev: Mt 22,34-40 (ML I 349))

- 10:30 St.Laurentius Messfeier
Elisabeth Brand, Anna Guthier, Lidwina Jöst, Andrea Jung, Brigitte Kleine-Vehn, Helga Kühner, Maria Kurz, Diakon Alfred Müller, Alice Neuberg, Josef Reinelt, Francisco Rodriguez Lao, Hans-Joachim Schmorleiz



Bild: Christiane Raabe
In: Pfarrbriefservice.de

Gemeinsam Unterwegs



Do, 05.10. und Fr, 06.10
19.00 Uhr

Elterninformationsabend Erstkommunion 24
Pater-Delp-Gemeindehaus Hemsbach bzw.
Bartholomäus-Saal Laudenbach

Christen auf der Grünen Wiese* am 21.07.23

Hach, da kommen ja doch noch einige Mitchristinnen und Mitchristen, schönön !

Alles war gerichtet für die Andacht, das bunte Buffet und das kleine Programm an der Förster-Braun-Hütte. Etwa 30 Frauen, Männer und Kinder christlichen Glaubens waren gekommen am 21. Juli; um 18:00 ging's los. Diakonin Christel Apel begrüßte uns herzlich, stellte unsere Andacht unter die Tageslosung und benannte das Thema: „Durchatmen und auftanken“; Pastor Tobias Meisinger würde mit seiner Gitarre unsere Lieder begleiten, das war offensichtlich.

Von den Teammitgliedern wurde mit einem Gebet in die Verbundenheit mit Gott durch unseren Atem geführt. Wir lasen den Psalm 63, mit dem wir Gott unser Sehnen ausdrückten, unseren Lobpreis sowie unser Vertrauen.

„Wenn die Last der Welt dir zu schaffen macht ...“ sangen wir; damit nahmen wir unsere aktuelle Lage der Welt ins singende Gebet; stärkten zudem unser Vertrauen, dass Gott unser Gebet hört. In der abwechselnden Verkündigung von Christel Apel und Tobias Meisinger hörte ich eine ausgewogenen Balance zwischen *Notwendigkeiten bzw. vorhandenes Leid sehen*, *in der Welt christlich handeln* und *in Gottes Gegenwart sein, seine Nähe atmen, Freude erleben*. Ein deutliches Beispiel dafür: der Hl. Christophorus, der gemäß der Legende verschiedenen Herren gedient hatte, bis er nach langen Jahren in dem Kind, das er über den Fluss trug, Christus begegnete, dessen Last der Welt er, Christopherus, mit über den Fluss trug.

Die nachhallende Stille wurde abgelöst durch das bekannte Taize-Lied „Meine Hoffnung und meine Freude“. Neu war, was man uns einleitend mitteilte: Wir würden singen und mit Gebärden begleiten, d.h. wir standen und bewegten uns bewusst zwischen Himmel und Erde – „...Christus, meine Zuversicht, auf dich vertrau ich und fürcht' mich nicht“; von Dir darf und will ich Kraft holen für mein Leben.

In den Fürbitten und dem Vater Unser spürten wir die Spannung zwischen Lage der Welt und Vertrauen in Gott. Anschließend gab es eine erneute Überraschung: das Allerdreifeiertagslied; schon der Name klingt wie aus einer anderen Welt, doch die Melodie kennen wir aus Kindheitstagen und wir lieben sie: Oh, du fröhliche ... und dieser Text besingt die drei christlichen Feiertage, bzw. ihre jeweilige Botschaft. Na, das ist doch wohl große Freude und wir schmetterten inbrünstig und ökumenisch.

Tobias Meisinger segnete uns zum Schluss der Andacht; dies eigentlich erstmal für ein gutes weiteres Miteinander heute.

Nun schnabulierten wir von dem leckeren Buffet, saßen am hellen Rand der Hütte oder draußen an den Biertischgarnituren. So intensiv sind wir ins Plaudern gekommen, dass wir den Beginn des weiteren Programms fast vergaßen ! Doch da wirkte ein *Schubsengel* ... und so sangen wir erstmal geistliche Lieder mit-einander. Nach ca 15 Minuten bildet man auf der Wiese einen großen Kreis durch vier Gebärden-Gebete; mit im Kreis befand sich Gemeindeferentin Ute Arnold, die einfach mal als „normale“ Christin mitfeiern konnte.

Haben wir Fahrtenlieder gesungen ? Hatten wir eine Gebetsecke ? Ehrlich, das habe ich nicht mitbekommen, so war ich in Gespräche eingebunden. Und: Es war kühl geworden, sodass wir flexibel beschlossen, den Abend zu verkürzen und den Abschlussegens von Christel Apel zu empfangen – und dann zuckruck – wie rasch ging das Aufräumen mit so vielen Helferinnen und Helfern !! Danke sehr, auch dem Helfer, der um 17:00 an der Christuskirche vor seinem eigentlichen Freitagabend-Ehrenamt die Holzgarnituren mit in den Bus gepackt hatte.

„Danke“ allen christlichen Geschwistern; „Vergelt's Gott“, wie die Schwaben sagen, „Segne's Gott“. Und ein frohes „Halleluja“ unserem guten Gott, mit dem Wunsch, dass die Bachgemeinden sich auch nächstes Jahr wieder ökumenisch auf der Grünen Wiese treffen mögen.

Herzlich, Maria Helfert
Mitglied im GemeindeTeam und
Pfarrgemeinderat



Gemeinsam unterwegs – Erstkommunion 2024

Es ist wieder soweit: im kommenden Oktober starten wir mit der Erstkommunion-Vorbereitung der Bachgemeinden in eine neue Runde. Gemeinsam gehen wir auf Spurensuche, um zu erkunden, wo Gottes Versprechen für uns spürbar und erlebbar wird, das Er vor langer Zeit gegeben hat: Ich bin der „Ich-bin-da!“. Wir suchen Seine Spuren in der freien Natur, zuhause in und mit der Familie, in Gottesdiensten, in gemeinsamen Veranstaltungen...

Auf verschiedenen thematischen Wegen zu den wichtigen christlichen Symbolen entdecken und erfahren Sie und Ihre Kinder mehr über Gott und über Jesus Christus. Ein Wegweiser zu jedem Thema leitet sie sicher durch die jeweilige „Wegetappe“.

Unser Vorbereitungsweg bietet Raum für individuelle Gestaltung durch teilweise frei wählbare Termine, aber auch für das Erleben von Gemeinschaft auf den Wegen, in den Gottesdiensten, und bei gemeinsamen Veranstaltungen.

Gegen Ende der Sommerferien erhalten alle Eltern, deren Kinder im Zeitraum zwischen dem 01.10.2014 und dem 30.09. 2015 geboren sind, eine Einladung zum Eltern-Informationsabend am

**Donnerstag, den 05. Oktober 2023 um 19.00 Uhr
im Pater-Delp-Gemeindehaus in Hemsbach**

oder

**Freitag, den 06. Oktober 2023 um 19.00 Uhr
im Bartholomäus-Saal in Laudenbach**

Wir freuen uns schon darauf, wenn sich wieder Familien aus den Bachgemeinden mit ihren Kindern **auf den Weg** machen, um Gott, Jesus,

den Glauben und die Kirche (wieder) neu zu entdecken. Sollten Sie keine Einladung erhalten, möchten Ihr Kind aber dennoch auf die Erstkommunion vorbereiten, kommen Sie doch bitte einfach an einem der Informationsabende vorbei. Oder Sie melden sich in den Pfarrbüros oder bei Gemeindeferentin Ute Arnold.

**Gedenkfeiern mit Beisetzung der „Sternenkinder“
auf dem Weinheimer Hauptfriedhof 2023**



Foto: Sternchenfeld Weinheim, ©Thomas Fischer, Stadt Mannheim

*Wenn du bei Nacht den Himmel anschaust,
wird es dir sein, als lachten alle Sterne,
weil ich auf einem von ihnen wohne,
weil ich auf einem von ihnen lache.
Antoine de Saint-Exupéry*

Die Gedenkfeier für Sternenkinder auf dem Weinheimer Hauptfriedhof (Bergstr. 160, 69469 Weinheim) findet statt am

Do, 12.10.2023 um 15 Uhr

jeweils in oder vor der Trauerhalle mit anschließender Beisetzung auf dem Sternchenfeld. Aktuelle Änderungen finden Sie auf der Homepage der GRN-Klinik Weinheim.

Kontaktpersonen:

Pastoralref. Monika Paschke-Koller, kath. Klinikseelsorgerin an der GRN-Klinik Weinheim Tel.: 06201-89-65225 oder 0163-5475207,

monika.paschke-koller@grn.de

oder Pfarrerin Simone Britsch, ev. Klinikseelsorgerin an der GRN-Klinik Weinheim, Tel.: 0176-4338 7689, simone.britsch@kbz.ekiba.de, Tel.: 0176 43387689, simone.britsch@kbz.ekiba.de



**Einladung zur Jubilarfeier –
Anmeldung über das Pfarrbüro erbeten**

Sie feiern in diesem Jahr Ihren **75. – 80. oder 85. Geburtstag**?
Dann sind Sie herzlich eingeladen zu einer unserer Jubilarfeiern!
Die nächste findet statt am
08. November 2023 im Bartholomäus-Saal Laudenschbach
**Wir wollen mit Ihnen zusammen jubeln und feiern von 14.30 Uhr
bis 16.30 Uhr!**

Die Einladung zu dieser Feier haben Sie bereits im März erhalten.
Auf Wunsch können wir Ihnen einen Fahrdienst anbieten.
Bitte melden Sie sich in einem unserer Pfarrbüros an bis spätestens
31. Oktober 2023:

Hemsbach: Tel. 49650

Mail: pfarramt@bachgemeinden.email

Laudenschbach: Tel. 75257 Mail: pfarramt.lb@bachgemeinden.email

Es freut sich auf Sie das „Team Jubilarfeier“ des **BD +plus
(Besuchsdienstplus)**



KANA Welcome - Zeit für uns!

Bereits zum vierten Mal bietet die kath. Bachgemeinde in Kooperation mit der kath. Gemeinschaft Chemin Neuf monatliche Paarabende in Hemsbach an.

Der Begriff KANA kommt von der biblischen Geschichte der Hochzeit zu Kana im Johannes-Evangelium. Sie wird als das erste Wunder beschrieben. Jesus lässt den Wein und damit das Fest der Freude und Liebe nicht ausfallen. Dass auch euch die Liebe in eurer Beziehung nicht verloren geht, dazu möchte euch KANA Welcome einladen.

In einer Reihe von kostenlosen monatlichen Treffen, bietet sich ein geschützter Raum, um sich inspirieren zu lassen, neue Gesprächskultur zu erfahren und mit anderen Paaren auszutauschen. Jedes Paar ist einzigartig und bringt seine eigene Geschichte, individuelle Erfahrungen und gemeinsamen Wege mit. Im Zentrum jedes Treffens steht die Begegnung als Paar in einer Zeit zu Zweit.

An zehn Abenden werden Themen mit Tiefgang angesprochen, um darüber einander wieder in den Blick zu nehmen und die positiven Gefühle für den Anderen neu zu beleben.

KANA Welcome findet bereits in vielen Ländern statt. In einer seit mehr als dreißig Jahren weiterentwickelten, sowohl geistlichen als auch alltags-taugliche Didaktik der kleinen Schritte, steht im Zentrum die Offenheit, der respektvolle Umgang mit Unterschieden und ein tiefer Glauben an die heilende Kraft der Wahrheit und der Versöhnung. Getragen wird das Konzept von einem respektvollen Umgang miteinander, der Diskretion und der Freiwilligkeit der Teilnehmer.

Das Angebot richtet sich an Paare, die sich im Hamsterrad des Alltags befinden und sich Zeit für Ihre Beziehung nehmen möchten - an Paare jeden Alters, verheiratet oder unverheiratet, mit oder ohne Kinder, mit oder ohne konfessionelle Bindung.

Der Beginn ist am 10. November 2023 um 20 Uhr im Pater-Delp-Gemeindehaus in Hemsbach. Bis Juli 2024 folgen monatliche Treffen mit abwechslungsreichen Themen-Schwerpunkten.

Anmeldung und weitere Informationen bei dem leitenden Ehepaar Alicja und Adalbert Zipser per E-Mail an kana@bachgemeinden.de oder telefonisch unter der Telefonnummer 06201 4858550.

Weiter Informationen bietet auch die offizielle Webseite www.kana-welcome.de



ZEIT FÜR UNS

WWW.KANA-WELCOME.DE

**MONATLICHE
PAAR-ABENDE
IMPULSE, GESPRÄCHE,
ZEIT ZU ZWEIT**



START: 10.11.2023, 20 UHR
PATER-DELP-GEMEINDEHAUS IN HEMSBACH
INFORMATIONEN UND ANMELDUNG:
ALICJA UND ADALBERT ZIPSER
E-MAIL: [KANA@BACHGEMEINDEN.DE](mailto:kana@bachgemeinden.de)





20 * C + M + B + 24

König oder Königin sein wolltet Ihr schon immer? Dann seid dabei!

Auch wenn die Weihnachtszeit noch weit weg erscheint, befinden wir uns bereits in der Vorbereitung für die Sternsingeraktion 2024. Sie steht unter dem Motto „Gemeinsam für unsere Erde – Amazonien und weltweit“. Im Mittelpunkt stehen dabei der Schutz von Umwelt und Kultur.

Damit die Aktion wieder ein voller Erfolg wird, benötigen wir wie jedes Jahr viele Kinder und Jugendliche, die bereit sind, in der ersten Januarwoche für die gute Sache unterwegs zu sein. Jeder ist als Sternsinger herzlich willkommen!

Zu einem ersten Kennenlernen treffen sich alle Interessierten aus Hemsbach, Laudenbach und Sulzbach am **15. November 2023 um 17 Uhr** im Pater-Delp-Gemeindehaus, Hemsbach. Eltern sind ebenfalls herzlich zu diesem Treffen eingeladen.

Wer gern dabei wäre, aber noch Fragen hat, oder vielleicht an diesem Tag nicht dabei sein kann, wendet sich einfach an

Hemsbach: Kerstin Grimmel, Anette Schwalbenhofer
anette.schwalbenhofer@gmail.com

Laudenbach: Kirstin Herrmann, kh@bit-profis.de

Sulzbach: Sandra Albrecht, sandralbrecht@gmx.de

Die Sternsingerteams Hemsbach, Sulzbach
und Laudenbach



Die Bezirkskantorate Heidelberg und Mannheim bieten im Dekanat Heidelberg-Weinheim gemeinsam eine von der Erzdiözese Freiburg (Amt für Kirchenmusik: www.kirchenmusik-freiburg.de) stark geförderte „Kirchenmusikalische C-Ausbildung“ für nebenberufliche Kirchenmusiker/innen an. Die zwei- bis dreijährige Ausbildung mit qualifiziertem Einzel- und Gruppenunterricht erfolgt in den Fächern Orgel, Chorleitung, Theorie, Gehörbildung u.a. und endet mit der C-Prüfung. Die Fächer Orgel und Chorleitung können auch einzeln als „Kirchenmusikalischer Unterricht“ belegt werden. Zusätzlich wird ein Ausbildungsgang „Kinderchorleitung“ angeboten. Eine zwei- bis dreijährige Ausbildung führt hier zur Befähigung, einen kirchlichen Kinderchor zu leiten.

In diesem Jahr startet neu eine „Ausbildung für ehrenamtliche Kantorinnen und Kantoren“. Die einjährige Ausbildung umfasst qualifizierten Einzel- und Gruppenunterricht durch Stimmbildner sowie durch die Bezirkskantoren Klaus Krämer bzw. Markus Uhl.

Der nächste Kurs beginnt am 1. Dezember 2023

Mehr Informationen erhalten Sie bei Bezirkskantor Klaus Krämer (Mannheim)

post@kath-bk-ma.de; 0621 153118

oder bei Bezirkskantor KMD Dr. Markus Uhl (Heidelberg)

post@bezirkskantorat-heidelberg.de

„Kleine Akademie“ vor Ort hat noch Plätze frei

Ab Anfang Oktober findet die sog. Kleine Akademie wieder einmal in der Woche bei uns in Hemsbach statt. Diese allgemeinbildenden Kurse bieten ein abwechslungsreiches Programm mit Themen aus z.B. Literatur, Kunstgeschichte, Musik, Theologie, Politik, Geschichte u.v.m. Das Besondere: Die Teilnehmenden der Kleinen Akademie wählen jedes Jahr ihr Programm des kommenden Jahres selbst aus. Das Bildungszentrum Heidelberg organisiert diese Kurse der offenen Erwachsenenbildung, bei Interesse senden sie Ihnen gerne ein Programm zu.



Telefon: 06221 / 89840. Nähere Informationen finden Sie auch unter:

www.bildungszentrum-heidelberg.de

KLEINE AKADEMIE IN HEMSBACH – VOM BILDUNGSWERK HEIDELBERG -ERWACHSENENBILDUNG FÜR FRAUEN UND MÄNNER

HERBSTSEMESTER vom 6. Oktober 23 – 15. Dezember 23 bei der Kleinen Akademie im PATER-DELP-GEMEINDEHAUS IN HEMSBACH, Gottlieb-Daimler-Str. 2

Mit folgenden Themen:

Dublin, eine Stadt im Wandel mit Kai Ernstberger	6.10.23
Gottes Erde – unsere Schöpfung mit Pfarrerin Dorothee Löhr	13.10.23
Die Rolle d. Frau in der Geschichte Irlands mit Kai Ernstberger	20.10.23
Armut–eine globale Herausforderung mit Dr. Thomas Paeffgen	27.10.23
Das Unvollendete in der Kunst von Michelangelo bis heute mit Ursula Dann	10. + 17.11.23
Pieter Breughel d.Ä. (1525/30-1569) mit Dr. Enno Krüger	24.11.23
Loriot und die Musik zum 100. Geburtstag mit Dr. Anja Pohsner	01.12.23
Jazz – ein Identifikationsmerkmal der amerikanischen Musikkultur mit Johannes Wagner	8.+15.12.23

Kursgebühren bis 20 Teilnehmer 60 Euro – ab 21 Teilnehmer 50 Euro für das ganze Semester.

Die Kurse finden freitagvormittags von 9.15 Uhr bis 11.15 Uhr im Pater-Delp-Gemeindehaus in Hemsbach, Gottlieb-Daimler-Straße 2 statt und laufen das ganze Jahr, ausgenommen in den Schulferien.

Die kleine Hemsbacher Gruppe besteht seit 2000 und freut sich über neue Teilnehmer.

Das Kursangebot wird von den Teilnehmern aus einem vielfältigen Angebot festgelegt. Dieses besteht aus Themen wie Literatur, Musik, Kunst, Geografie und Länderkunde, Theologie, Politik, Geschichte, Philosophie, Ökologie, Biologie usw.

Über die Internetseite www.bildungszentrum-heidelberg.de kann man noch mehr erfahren.

Interessierte melden sich bitte bei Frau Hott, Telefon 06201-41783 oder Bildungszentrum Heidelberg Telefon 06221-89840 um weitere Informationen zu bekommen oder kommen spontan freitagvormittags zu den Kursen vorbei.

Veranstaltungen der Kath. Landfrauenbewegung Freiburg

Online-Seminar „Orientierung im Label-Labyrinth“ am 05.10.2023, 20:00 – 21:00 Uhr. Woran erkennt man ökologisch und fair gehandelte Produkte.

Pilgerwanderung „Da berühren sich Himmel und Erde“ vom 13. – 15.10.2023 in Endingen. Gemeinsam unterwegs mit spirituellen Impulsen – durch herbstlich bunte Weinberge und alte Hohlwege. (tägl. 3-6 Std. Gehzeit)

Pilgerwanderung „Komm mit zur Quelle und entdecke die Perlen des Lebens“ vom 21. – 22.10.2023 im Hotel Sainte-Odile, Elsaß. Gemeinsam unterwegs auf historischen und steilen Pfaden - mit spirituellen Impulsen zur heiligen Odile. (tägl. 8 km) Für Frauen, Männer und Paare.

Auszeit für Frauen und Kinder „Zeit für mich“ vom 30.10. – 03.11.2023, Bildungshaus Kloster St. Ulrich. Seminar zur Aktivierung der Selbstfürsorge. Mit Meditation, Körpererleben und kreativem Gestalten. (Mit Kinderbetreuung)

Auszeit für Frauen und Kinder „Ernte die Früchte deiner Weiblichkeit“ vom 30.10. – 03.11.2023, Haus Marienfried, Oberkirch. Seminar zur Aktivierung der Lebensfreude. Mit Meditation, Körpererleben, Kreativität und Naturerleben. (Mit Kinderbetreuung)

Wohlfühl-Wochenende „Frauen – wie wollen wir gesund leben?“ vom 01. – 03.12.2023 im Kloster Hersberg, Immenstaad. Hildegard von Bingen, Maria Magdalena, Edith Stein, Madeleine Delbrel – vier Frauen – damals Rebellen, heute Heilige, inspirieren und begleiten uns.

Besinnungstage „Der Gesang meiner Seele“ vom 20. – 21.01.2024 im Kloster Hersberg, Immenstaad. Im gemeinsam Singen Gemeinschaft erfahren, Atem-Klang-Meditationen, Stille und Bewegung erleben.

Zu unseren Angeboten sind alle interessierten Frauen herzlich eingeladen.

Infos und Anmeldung:

Kath. Landfrauenbewegung, Okenstr. 15, 79108 Freiburg

Tel. 0761 5144-243

E-Mail: info@kath-landfrauen.de

www.kath-landfrauen.de



So, 08.10.	Kirchencafé PD-Haus
Do, 12.10. 19.00 Uhr	Taizé-Andacht PD-Haus
Sa, 14.10. 10–15 Uhr	Buch- und Medienflohmarkt Bücherei Hemsbach
Do, 19.10. - Mo, 23.10.	Altpapiersammlung PD-Haus

Bauförderverein St. Laurentius Hemsbach.

Traditionelles „Oktoberfest am Erntedank“ muss ausfallen.

Ähnlich wie im Buch Hiob des alten Testaments hatte der Vorsitzende des Baufördervereins St. Laurentius e.V., Ernst Hertinger bei der letzten Sitzung nur „Hiobsbotschaften“ zu verkünden. Gleich mehrere Helfer an wichtigen Gewerken, mussten leider kurzfristig ihre Unterstützung beim „Oktoberfest am Erntedank“ absagen. Da trotz intensiver mündlicher Umfragen und Aufrufen in den Medien nicht die erforderlichen Helfer gewonnen werden konnten, war der zusätzliche Ausfall der fest eingepplanten Helfer die notwendige Konsequenz für die Absage des diesjährigen Gemeindefestes am Sonntag, den 8. Oktober nach dem Gottesdienst im Pater-Delp-Gemeindehauses.

Für die Teilnehmer der Sitzung war das ein sehr trauriger Tag. Alle an diskutierten, organisatorischen Alternativen, die sehr intensiv durchdacht wurden, mussten leider innerhalb der nur kurzen Planungszeit als undurchführbar verworfen werden. Der Vorstand wird in der nächsten Zeit versuchen, weitere Mitstreiter zu gewinnen, um dann konkret an der Planung für die beliebten Gemeindefeste im nächsten Jahr zu arbeiten. Die Verantwortlichen bitten die Gemeinde um Verständnis für die notwendigen Entscheidungen.



Bild: Sarah Frank | factum.adp
In: Pfarrbriefservice.de

Kirchencafé nach dem Erntedankgottesdienst



Leider musste das Erntedankfest des Baufördervereins abgesagt werden. Deshalb bieten wir diesmal nach dem Erntedankgottesdienst unser Kirchencafé an.

In der Regel findet das Angebot am 2. Sonntag im Monat statt (Feiertage ausgenommen).

Nutzen Sie die Gelegenheit nach dem Sonntagsgottesdienst und genießen Sie die gemeinsame Zeit für einen gemütlichen Austausch bei einer Tasse Kaffee, Tee oder einem Kaltgetränk mit Kuchen/Gebäck.

Am **08.10.2023** laden wir Sie wieder herzlich ein.



Anregungen und Unterstützung seitens der Gemeinde sind immer herzlich willkommen. Gelegentliche Kuchenspenden haben schon oft unser Angebot bereichert. Wir freuen uns auf Sie.

Ihr Gemeindefestteam Hemsbach



Katholische Sozialstation
WEINHEIM

Wir helfen – Ihr ambulanter Pflegedienst.

Telefon: 06201 – 6 80 51

www.sozialstation-weinheim.de

Mitglied bei



Buch- und Medienflohmarkt in der Bücherei Hemsbach

Am Samstag, 14. Oktober 2023, veranstaltet die Kath. öffentl. Bücherei Hemsbach einen großen Bücher- und Medienflohmarkt; gegen Spenden werden eine Vielzahl von Büchern, Spielen, DVDs, CDs, Computerspielen und vieles mehr angeboten.

Der Flohmarkt findet im Außenbereich der Bücherei in der Bachgasse 60 von 10 – 15 Uhr veranstaltet. Er findet bei jedem Wetter statt.

Mit dem Kauf der angebotenen Medien wird die Bücherei unterstützt, denn die Einnahmen dienen der Neuanschaffung von Medien und damit der Verbesserung des Angebotes der Bibliothek, das auch weiterhin kostenlos allen Bürgern und Bürgerinnen zur Verfügung gestellt wird.

Nähere Infos finden sich auch unter www.bibkat.de/hemsbach.

Das Bücherei-Team freut sich auf viele Besucher.

Wir gratulieren zum Geburtstag:

02.10. Ruth Balduf (85)	20.10. Erich Launer (84)
03.10. Horst Isler (83)	21.10. Helmut Duschl (84)
04.10. Erika Schenker (78)	23.10. Sonja Helm (75)
05.10. Miklosne Kepner (76)	25.10. Katharina Morath (88)
06.10. Elli Hassel (83)	27.10. Antonietta Esposito (78)
07.10. Brigitte Schmid (82)	Maiello in Ondoso
09.10. Franz Weber (77)	Volker Pauli (76)
10.10. Hiltrude Beichert (75)	Anita Schmehl (90)
Christel Fehlbier (82)	28.10. Gerda Lohrbächer (84)
Dietmar Jung (78)	29.10. Wilhelm Hönig (93)
Ernst Krause (84)	Barbara Semel (76)
11.10. Ilse Reinemuth (100)	Karin Winkler (82)
Ingeborg Tilmann (82)	
12.10. Marija Schmitt (76)	Wenn Sie keine Veröffentlichung
14.10. Leopold Czanderle (81)	und keinen Besuch wünschen, dann
Katharina Kain (107)	melden Sie sich bitte mind. 3 Monate
15.10. Maria Müller (90)	vor Ihrem Geburtstag im Pfarrbüro.
16.10. Jose Soler Tripiana (79)	Vielen Dank.
Günther Wunderle (76)	
17.10. Heidrun Kannengießler (79)	
18.10. Johann Franzel (95)	
Christhilde Schneider (77)	



Bild: Michael Bogedain, In: Pfarrbriefservice.de

Wir trauern um:

Gudrun Maria Jäger †01.08.2023 im Alter von 83 Jahren in Hemsbach. Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung war am 17.08.2023 in Hemsbach.

Kurt Flühr †14.08.2023 im Alter von 92 Jahren in Wiesloch. Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung war am 31.08.2023 in Hemsbach.

Helga Maria Schmitt †05.08.2023 im Alter von 91 Jahren in Hemsbach. Die Beerdigung war am 16.08.2023 in Hemsbach.

Andreas Molnar †23.08.2023 im Alter von 87 Jahren in Hemsbach. Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung war am 08.09.2023 in Hemsbach.

Emanuela Baumeister von Bretten †13.08.2023 im Alter von 80 Jahren in Berlin. Die Beerdigung war am 25.08.2023 in Hemsbach.

Maria Schostek †08.09.2023 im Alter von 91 Jahren in Hemsbach. Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung war am 22.09.2023 in Hemsbach.



Bild: Anja Treffler; In: Pfarrbriefservice.de



Das Sakrament der Ehe spenden sich:

Vivien Sarina Rankel und Patrick Schmidt am 07.10.2023 in Hemsbach, St. Laurentius
Annika Eva Walther und Nils Drücker am 14.10.2023 in Hemsbach, St. Laurentius

Wir gratulieren zur Diamantenen Hochzeit:

Peter und Eleonore Kleefisch
Die kirchliche Trauung fand am 25. Oktober 1963 statt.



Bild: Peter Weidemann
In: Pfarrbriefservice.de



Do, 12.10. - Mi, 18.10	Altpapiercontainer Garage Untere Straße
Di, 10.10.23 14.30 Uhr	Ökumenische Seniorenandacht für Seniorinnen und Senioren in Laudenbach Evangelisches Gemeindehaus
Fr, 13.10.23 18.00 Uhr	Schöpfung-Rosenkranz-Andacht der Kfd St. Bartholomäus-Kirche

Der Kirchenchor von Laudenbach/Weinheim gestaltet am 28. Oktober die Vorabendmesse musikalisch mit einem kleinen Orchester mit. Gesungen werden Werke von Colin Mawby, vom Dekanats-Chortag in Worms und natürlich Marienlieder. Der Gottesdienst gilt den Lebenden und Verstorbenen und den Anliegen des Kirchenchores. Sie sind herzlich dazu eingeladen. Beginn 18.00 Uhr



Bild: Elfriede Klauer
In: Pfarrbriefservice.de

Wir trauern um:

Marita Schwartz †03.08.2023 im Alter von 65 Jahren in Laudebach. Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung war am 24.08.2023 in Laudenbach.

Hildegard Wind †24.08.2023 im Alter von 90 Jahren in Laudenbach. Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung war am 18.9.2023 in Laudenbach.

Helmut Schaschek †29.08.2023 im Alter von 81 Jahren in Laudenbach. Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung war am 15.9.2023 in Laudenbach.

Herzliche Einladung zur Schöpfung-Rosenkranz-Andacht



Liebe Gemeindemitglieder,
wir laden Sie herzlich zur Schöpfung-Rosenkranz-Andacht ein, um gemeinsam die Wunder der Natur zu würdigen und unsere Verantwortung als Bewahrer der Schöpfung zu bedenken.



Bild: Friedbert Simon,
Inh. Pfarrbriefservice.de

Datum: 13.10.2023

Uhrzeit: 18 Uhr

Ort: Katholische Kirche Laudenbach

Die Andacht wird eine besinnliche Zeit des Gebets und der Gemeinschaft sein. Wir möchten damit auf die Schöpfung Gottes hinweisen, ihre Schönheit und Fülle erkennen und gemeinsam darüber nachdenken, wie wir sie schützen und bewahren können.

Wir würden uns sehr über ihre Teilnahme freuen.

Ihr kfd- Team

Wir gratulieren zum Geburtstag:

- 08.10. Heinz-Kuno Schmidt (85)
- 09.10. Angelika Weinmann (77)
- 10.10. Maria Wellhausen (84)
- 14.10. Helga Geiß (90)
- 16.10. Bernd Moll (76)
- 18.10. Lieselotte Friedrich (85)
- 19.10. Helena-Teresa Karg (76)
- 24.10. Oswald Olbort (83)
- 25.10. Willibald Hertinger (92)
- 26.10. Stefanie Hack (75)
- 29.10. Dr. Heinrich Woog (85)



Bild: Kirsten Gerwens
In: Pfarrbriefservice.de

Wenn Sie keine Veröffentlichung und keinen Besuch wünschen, dann melden Sie sich bitte mind. 3 Monate vor Ihrem Geburtstag im Pfarrbüro.
Vielen Dank.

Wir gratulieren zur Taufe:

12.08.2023 Jonas Hacker

Laudenbach, St. Bartholomäus



Bild: Loni Stögbauer
In: Pfarrbriefservice.de

Ökumenischer Seniorennachmittag in Laudenbach

Herzliche Einladung zum ökumenischen Seniorennachmittag!

Wir treffen uns an jedem 2. Dienstag im Monat:

in den „geraden“ Monaten im evangelischen Gemeindehaus – in den „ungeraden“ Monaten

im Bartholomäus-Saal.

Wir beginnen um **14.30 Uhr** mit einer Andacht.

Danach gibt es bei Kaffee und Kuchen ein kleines Programm, nette Begegnungen und Gespräche.

Der Nachmittag endet um 16.30 Uhr.

Die nächsten Termine sind:

Dienstag, 10. Oktober - evangelisches Gemeindehaus

Dienstag, 14. November - Bartholomäus-Saal

Dienstag, 12. Dezember - evangelisches Gemeindehaus

Es freuen sich auf Sie

Birgit Risch

Pfarrerin der evangelischen Kirchengemeinde

Laudenbach

Ute Arnold

Gemeindereferentin der Katholischen

Kirchengemeinde Hemsbach

und das gesamte ökumenische Vorbereitungsteam!



Bild: Friedbert Simon
In: Pfarrbriefservice.de

Ökumenisches Friedensgebet im neuen Turnus

Immer noch herrscht in unserer unmittelbaren Nähe Krieg in Osteuropa (Ukraine). Aber Menschen leiden nicht nur dort unter Terror, Gewalt, Not und Schrecken. Laut dem World Wide Web (Internet) gibt es in 25 Ländern/ Orten unserer Welt Kriege, Gewaltregime und schwere humanitäre Krisen.

Der Einmarsch russischer Truppen in der Ukraine (Feb.2022) und die weltweiten Konflikte waren der Grund unser ökumenisches Friedensgebet auch unter Corona wieder zu beginnen.

Ab dem **1. Oktober 2023** starten Diakon Gerodez und Pfarrerin Risch wieder das gemeinsame Friedensgebet.

In ökumenischer Verbundenheit beten wir für den Frieden in der Welt.

Bis Ende des Jahres 2023 treffen wir uns dazu einmal im Monat- immer am ersten Sonntag um 17 Uhr zum ökumenischen Gebet in der katholischen Kirche in Laudenbach (1. Oktober; 5. November und 3. Dezember).

2024 werden wir uns sonntags um **17 Uhr** am **7. Januar**; am **4. Februar** und am **3. März** in der **evangelischen Kirche** zum Beten für den Frieden in der Welt treffen.

Kommen Sie und beten Sie mit uns für den Frieden!



Ökumenische Hospizhilfe

Weinheim-Neckar-Bergstraße e. V.

Wir sind ein ambulanter Hospizdienst und beraten unheilbar erkrankte Menschen sowie deren Angehörige. Unser Ziel ist es, die Lebensqualität bis zum Schluss zu erhalten und ein Sterben in einem würdevollen und vertrauten Umfeld zu ermöglichen.

Unser Angebot umfasst:

Unterstützung durch ehrenamtliche Hospizbegleiter*innen

- Entlasten – Begleiten – Dasein

Trauerbegleitung durch qualifizierte Trauerbegleiter*innen

- Gruppengespräche in einem geschützten Raum
- Zudem besteht die Möglichkeit zu Einzelgesprächen

Letzte-Hilfe-Kurse für Interessierte

- Vorsorgen, entscheiden, Leiden lindern, Abschied nehmen
- Lebendig erklärt und mit praktischen Übungen begleitet

**Du zählst, weil Du du bist.
Und du wirst bis zum letzten Augenblick deines Lebens
eine Bedeutung haben.**

(Cicely Saunders)



Bahnhofstraße 18
69469 Weinheim
Telefon: 06201 185800
info@hospizhilfe-weinheim.de
www.hospizhilfe-weinheim.de

Wir brauchen Sie

Spendenkonto
Volksbank Kurpfalz
IBAN: DE42 6709 2300 0001 2781 00
BIC: GENODE61WNN



Ökumenischer Kerwe-Gottesdienst und Spende für die Hospizarbeit.

Der ökumenische Gottesdienst am Kerwe-Sonntag, dem 03.09.2023, fand in der Gemeinde eine gute Resonanz und war von dem Kerwe- und Heimatverein mit seinem Vorsitzenden Werner Schmalz, wie auch von den Delegationen der Partnerschaftsgemeinden Elek/Ungarn und Ivry-la-Bataille/Frankreich gut besucht.

Der Kerweparrer samt Mundschenk und aller Kerweborschde haben durch ihre Präsenz dem Gottesdienst einen besonderen Charakter verliehen und die Verbindung der weltlichen Kerwe mit der Kirche und Kirchengemeinschaft zum Ausdruck gebracht.

Die Kollekte war zugunsten der Ökumenischen Hospizhilfe Weinheim-Neckar-Bergstrasse für die finanzielle Unterstützung der Arbeiten in der Sterbebegleitung und in der Trauerarbeit bei den Familienangehörigen, wie auch für die Schulung in der sog. Letzten Hilfe. Hier werden die Angehörigen auf verschiedene Aspekte und Aufgaben in den letzten Zeiten des Lebens aufmerksam gemacht, auf dass sie die richtige Handlung zum richtigen Zeitpunkt vornehmen.

Die Kollekte erbrachte einen Betrag von 445.- €

Einen herzlichen Dank an alle, die hierdurch eine konkrete Unterstützung für die Ökumenische Hospizarbeit spürbar gemacht haben.



Kostenloser Telefonservice der KAB

Die Katholische Arbeitnehmerbewegung (KAB) hat einen kostenlosen Telefonservice zu den Themen: Arbeitsrecht und Sozialrecht, eingerichtet.

Rat- und Hilfe-Hotline der KAB :
0800 - 728844533
Telefonservice
Mo-Fr von 17 - 19 Uhr oder
www.kab-rat-und-hilfe.de



Wir gratulieren zum Geburtstag:

02.10.	Hans Eck	(79)
03.10.	Günter Lippick	(77)
04.10.	Anna Kirsch	(85)
05.10.	Theresia Braun	(87)
	Raimond Huber	(76)
12.10.	Pavica Balo	(75)
19.10.	Annemarie Steinmüller	(78)
25.10.	Gabriele Fulneczek	(75)
27.10.	Roland Bader	(82)



Bild: Martha Gahbauer, In: Pfarrbriefservice.de

Wenn Sie keine Veröffentlichung und keinen Besuch wünschen, dann melden Sie sich bitte mind. 3 Monate vor Ihrem Geburtstag im Pfarrbüro. Vielen Dank.



Bild: Ute Quaing, Inh. Pfarrbriefservice.de

Wir trauern um:

Ernst Adler +05.08.2023 im Alter von 83 Jahren in Weinheim. Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung war am 17.08.2023 in Sulzbach.

Impressum

Kath. Pfarramt St. Laurentius
Gartenstr. 1a, 69502 Hemsbach

☎ 06201/49650

✉ pfarramt@bachgemeinden.email

Bild: Ute Quaing, In: Pfarrbriefservice.de